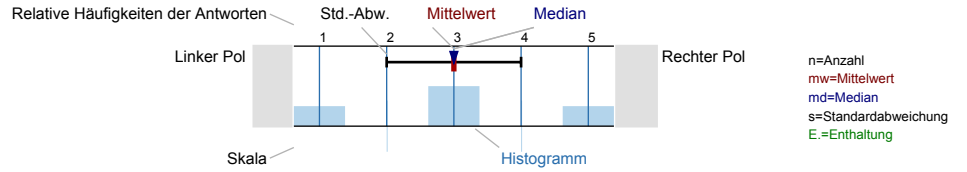




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

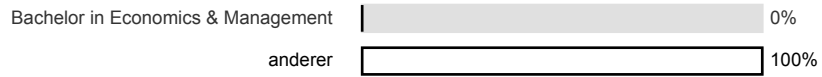
Legende
 Fragetext



Allgemeines

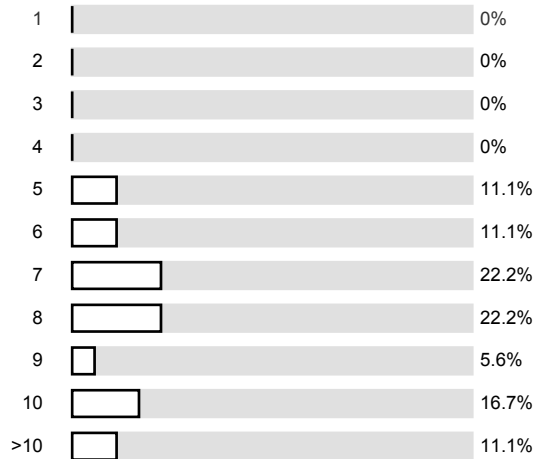
1_A) Studiengang:

n=16



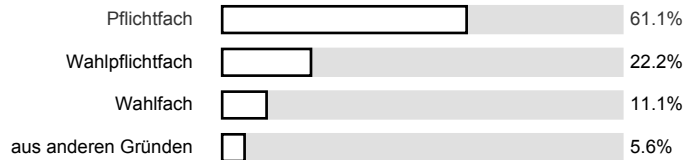
1_C) Fachsemester

n=18



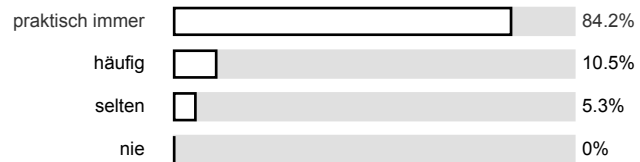
1_D) Ich besuche diese Veranstaltung als...

n=18



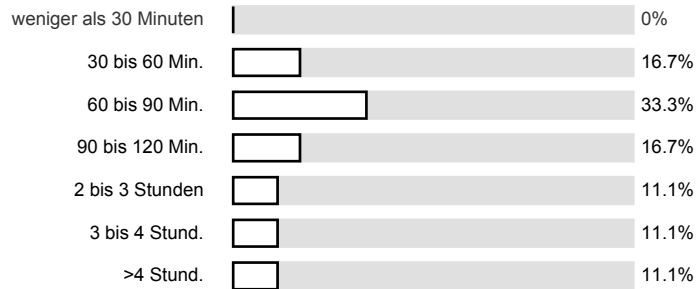
1_E) Ich besuche diese Veranstaltung...

n=19



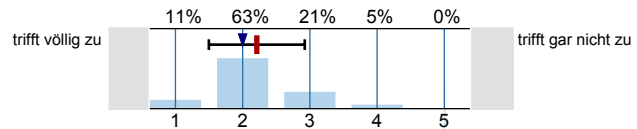
1_F) Wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung:

n=18

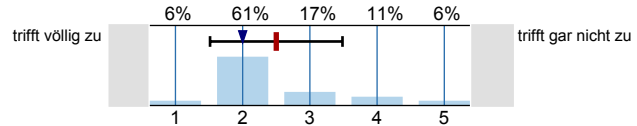


Die Dozentin/ Der Dozent

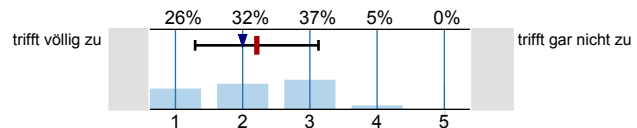
2_A) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.



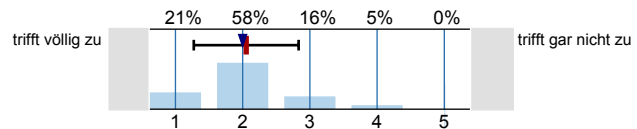
2_B) ...ist fair im Umgang mit den Studierenden.



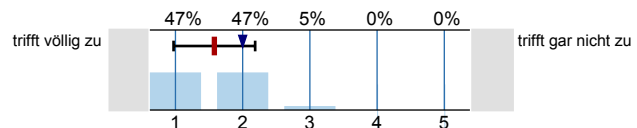
2_C) ...verstehst es, mein Interesse am Fach zu wecken.



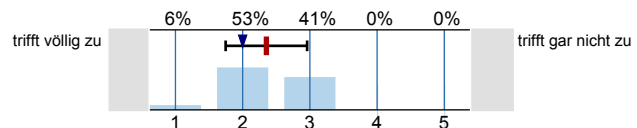
2_D) ...stellt Inhalte verständlich dar.



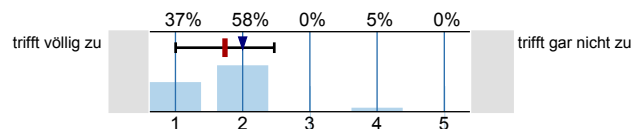
2_E) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.



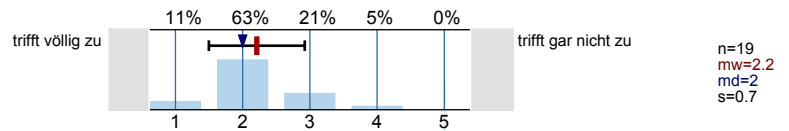
2_F) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.



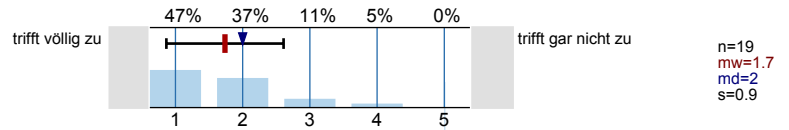
2_G) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.



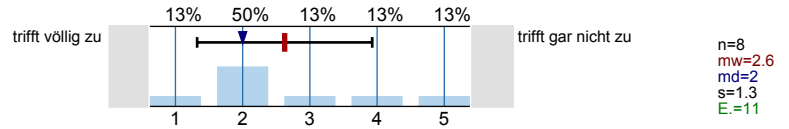
2_H) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.



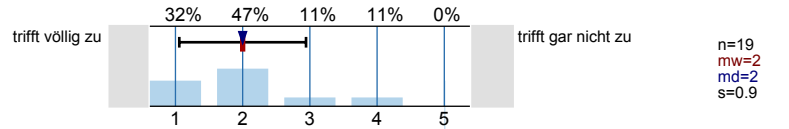
2_J) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.



2_J) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.

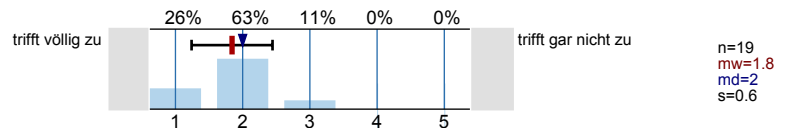


2_K) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur Verfügung.

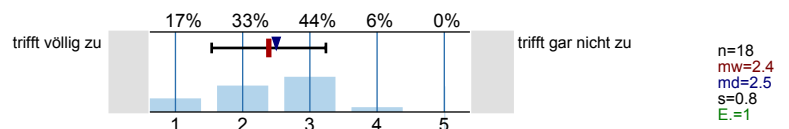


In der Lehrveranstaltung

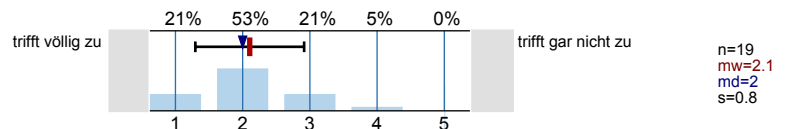
3_A) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte vermittelt.



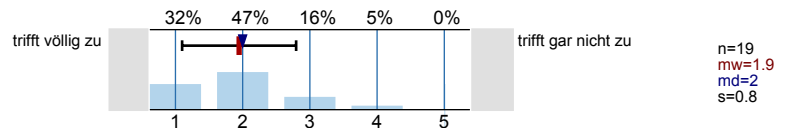
3_B) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.



3_C) ...werden die fachspezifischen Methoden und/ oder Denkweisen vermittelt.

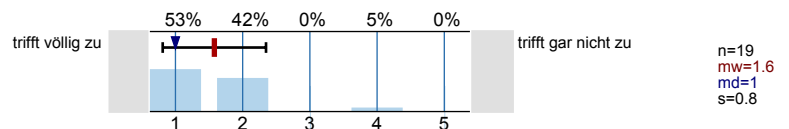


3_D) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.

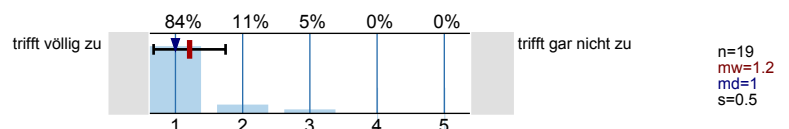


Äußere Rahmenbedingungen:

4_A) Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.

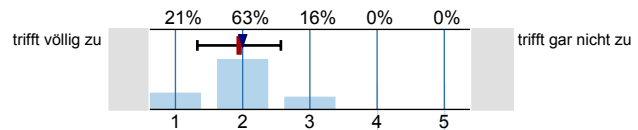


4_B) Die Veranstaltung verlief ohne Störungen durch Kommilitonen/ innen.



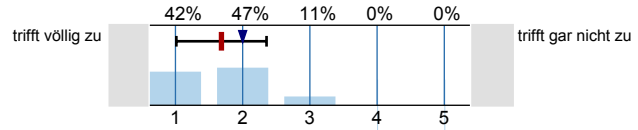
Dieser Fragebogen...

5_A) ...deckt die mir wichtigen Aspekte ab.



n=19
mw=1.9
md=2
s=0.6

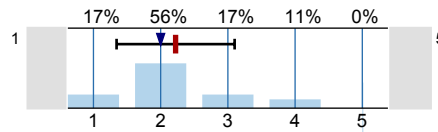
5_B) ...enthält klare und verständliche Fragen.



n=19
mw=1.7
md=2
s=0.7

Gesamtbewertung

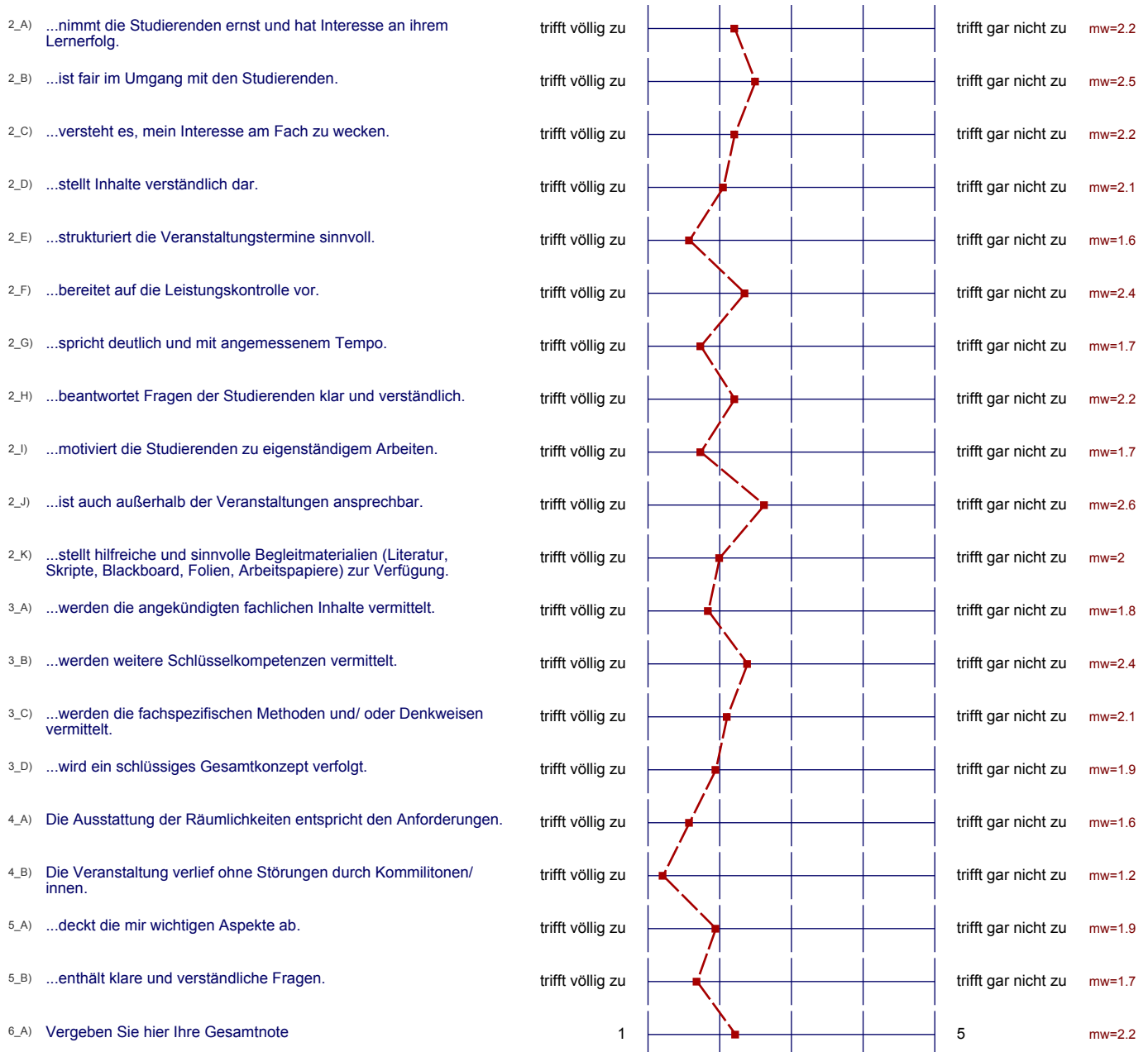
6_A) Vergeben Sie hier Ihre Gesamtnote



n=18
mw=2.2
md=2
s=0.9

Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Heiko Müller
 Titel der Lehrveranstaltung: V + Ü Steuerwirkungslehre
 (Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. B) Anderer Studiengang

Wiwi (Diplom)

Diplom Wiwi

Diplom (Wiwi)

Wiwi

Wiwi

Wiwi (Diplom)

Diplom Wiwi

Diplom WiWi

DIPLOM WiWi

Wiwi Diplom

Wiwi (Diplom)

Wiwi Dipl

Diplom
Wirtschaftswissenschaften

Diplom

Wiwi Diplom

Wiwi Wiwi

Diplom

DIPLOM

Offene Fragen:

7 A) Gut gefallen hat mir:

Vorlesung: Herr Müller präsentiert gut strukturierte Folien,
seine Stimme ist klar & deutlich, er kann gut
erklären

Skript

→ Wechsel zw. Übung + Vorlesung

7 B) Verbessert werden sollte:

Die Zusammenarbeit mit den Studierenden.
Besser auf die Probleme eingehen.

Zumindest die Endergebnisse der Übung könnten ins NETZ gestellt werden

Übung ⇒ Herr Müller macht die Übung immer mit drei „Sehr guten“, der Rest „jmd der die Übung nicht versteht“, hat Rech gehabt oder keine Chancen!

Die Übungsaufgaben haben einen sehr hohen Anspruch. Es wäre daher schön, wenn die Lösungen für diejenigen, die nicht alles herbekommen zur Verfügung gestellt würden. Es gibt zwar eine Sprechstunde, aber es steht einem nicht immer die Zeit zur Verfügung diese zu besuchen. Die Übungsaufgaben immer vorzubereiten!

Außerdem Übung, wenigstens Endergebnisse d. Aufgaben im Netz veröffentlichen, hilft bei der Nachbearbeitung

-> Ablauf der Übung; zumindest verkürzt den Lösungsweg veröffentlichen/
aufschreiben